Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 11. August 2011 um 17:21 Uhr

Entwarnung in Sachen Güterzugstrecke?

Verkehrs-Staatsekretär Ferlemann kommt nach dem CDU-Landesparteitag extra nochmals nach Hameln - Was hat er dem Weserbergland zu sagen?

Hameln/Berlin/Hannover (wbn). Was wird Verkehrs-Staatssekretär Ferlemann der Region zu sagen haben? „Gipfeltreffen“ am Rande des Landesparteitages der CDU in der kommenden Woche in Hameln.

Wie die Weserbergland-Nachrichten.de heute auf Anfrage erfahren haben, wird es ein Treffen zwischen dem Parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Enak Ferlemann und Niedersachsens Ministerpräsident David McAllister geben, das auf Initiative des CDU-Kreisvorsitzenden Otto Deppmeyer und seiner Landtagskollegin Ursula Körtner am Rande des Landesparteitages in Hameln stattfindet. Dabei sollen Verkehrsthemen von überregionaler Bedeutung zur Sprache kommen. In erster Linie sind es wohl die Bedenken gegen einen Ausbau der Eisenbahnlinie Löhne - Hessisch Oldendorf – Hameln – Coppenbrügge – Elze zu einer modernisierten Transit-Güterzugstrecke durch das Weserbergland.

Fortsetzung von Seite 1

Dabei sind wohl substantielle Ergebnisse zu erwarten, denn sonst würde Ferlemann kurz darauf nicht noch einmal in die Rattenfängerstadt kommen um am darauf folgenden Montag eine Pressekonferenz zu geben.

Hameln-Pyrmonts CDU-Landratskandidat Dr. Stephan Walter hatte bislang bei jeder Gelegenheit versichert, dass er die Städte und Gemeinden entlang der Bahnstrecke im Weserbergland in ihrer kritischen Haltung gegen den Streckenausbau verstehe und unterstütze.